

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

119 (2.5.1894) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 119. Zweites Blatt.

Mittwoch den 2. Mai

(folgt ein drittes Blatt.) 1894.

## Bekanntmachung.

Für die Zeit vom 30. April l. Js. bis auf Weiteres wird Referendar Franz Eschbacher zum Dienstverweser beim Amtsgerichte Karlsruhe mit den Befugnissen eines Amtsrichters bestellt.  
Karlsruhe, den 28. April 1894.

Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

In Vertretung:  
von Neubronn.

Dr. Diez.

## Bekanntmachung.

Nr. 4891. Die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Nach der Bestimmung des §. 9 des Naturalleistungsgesetzes vom 13. Februar 1875 in der Fassung des Gesetzes vom 21. Juni 1887 (Reichs-Gesetzblatt Seite 245) erfolgt die Vergütung für verabreichte Fourage mit einem Zuschlag von 5%, nach dem Durchschnitt der höchsten Tagespreise des Kalendermonats, welcher der Lieferung vorausgegangen ist.

Nach der gemäß Ziffer II der Verordnung vom 21. September 1887 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 27 Seite 320) ergangenen Veröffentlichung der höchsten Durchschnittspreise der nach dieser Anordnung in Betracht kommenden Marktorie, welche mit einem Zuschlag von 5% zu verkünden sind, betragen die den Fouragelieferungen im Monat April im diesseitigen Amtsbezirk zu Grunde zu legenden höchsten Tagespreise einschließlich des Zuschlags von 5% für

1 Zentner Hafer 8 M 57 P., 1 Zentner Stroh 4 M 52 P., 1 Zentner Heu 6 M 62 P.

Karlsruhe, den 1. Mai 1894.

Groß-Bezirksamt.

Liefer.

## Bekanntmachung.

Nr. 35525. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung Groß-Bezirksamts Pforzheim in Tiefenbronn die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen und Anordnung gemäß §. 3 der Verordnung vom 26. Mai 1885, bezw. für die Gemeinden Pforzheim, Würm, Hamberg, Steinegg und Mühlhausen gemäß §. 4 der genannten Verordnung getroffen ist.

Karlsruhe, den 30. April 1894.

Groß-Bezirksamt.

Liefer.

## Bekanntmachung.

Ux Nr. 13456. Die Ehefrau des Händlers Wilhelm Weisemann, Anna geb. Reichel dahier, wurde durch Urteil Groß-Bezirksamts Karlsruhe vom Heutigen für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von dem ihres Ehemannes abzufordern.

Karlsruhe, 28. April 1894.

Rapp,

Gerichtsschreiber des Groß-Bezirksamts.

## Gewerbeschule.

### Abtheilung: Unterrichtskurse für Frauen und Jungfrauen.

Der Unterricht beginnt Dienstag den 1. Mai, Abends 8 Uhr. Neuanmeldungen werden zur gleichen Zeit entgegengenommen. Die Kurse bieten weiblichen Gewerbebesitzenden, insbesondere Gehilfen in diesen Geschäften, Gelegenheit, sich in einfacher und doppelter Buchführung mit Correspondenz, im geschäftlichen Rechnen, im Englischen und Französischen und im gewerblichen Zeichnen zu üben. Die Aufnahme erfolgt auf Grund persönlicher Anmeldung und verpflichtet zum regelmäßigen Besuch der gewählten Kurse. Das Schulgeld beträgt halbjährig 3 Mark. Austrittserklärungen sind schriftlich mit genauem Datum an den Schulvorstand einzureichen.

Karlsruhe, den 26. April 1894.

2.2.

Der Gewerbeschulvorstand: Dr. Cathian, Architekt.

### Oeffentliche Versteigerung.

Heute Mittwoch den 2. Mai 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Pianino, 1 Marktwagen, 1 Leiterwagen, 1 Kanapee, 1 Nähmaschine, 1 Waage, 15 Vorhänge, 1 Bodenteppich, 54 seidene Tücher, 52 Stück Spitzen, 11 Damenkragen und noch Verschiedenes.

Karlsruhe, den 29. April 1894.

Burgard, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Bürgerstraße 13 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern (2 Eingänge) und allem Zugehör und Beisstätte auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

\* 2.1. Marienstraße 70 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Augartenstraße 4 im 2. Stock, nächst der Göttingerstraße.

\* 3.1. Uhlstraße 20 ist der 3. Stock von 3 Zimmern, Küche, Maniarde und Zugehör auf

23. Juli zu vermieten. Einzusehen Vormittags. Näheres Rheinstraße 55 im 3. Stock.

\* Waldstraße 33 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Preis 190 Mk. Näheres im 1. Stock.

\* 4.1. Per sofort sind eine Wohnung von 4 sehr geräumigen Zimmern wegen Verletzung, desgleichen eine Wohnung auf 23. Juli zu vermieten: Rüppurrerstraße 92b.

\* 3.1. Eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche ist sogleich und eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche und 2 Kellern auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 27. Ebenfalls selbst ist ein Sitzwagen zu verkaufen.

### Mühlburg.

\* 3.1. Rheinstraße 42 im 2. Stock ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Glasabschluss und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

### Wohnungs-Gesuche.

\* 2.1. Auf 1. oder 15. Juni wird von einer kleinen Familie eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör, hñlich der Karl-Friedrichstraße, ge-

sucht. Offerten unter H. an Frau Franke, Schulstraße 2.

\* Gesucht wird in nicht großer Entfernung vom Schloßplatz eine ordentliche Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör zum Preis von ca. 600 Mk. auf 23. Juli. Gest. Offerten sind unter Nr. 2992 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Zimmer zu vermieten.

\* Bahlingerstraße 40 ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten.

\* 2.1. Zwei fein möblierte Zimmer sind an bessere Herren auf 15. Mai zu vermieten. Näheres Akademiestraße 39 im 3. Stock.

\* Ein freundliches, einfaches, gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Mai oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Amalienstraße 11, 3. Stock.

\* Kaiser Wilhelm-Passage 31 ist im 2. Stock ein schönes, fein möbliertes, nach der Akademiestraße gehendes Zimmer sofort oder auf 15. Mai mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* Waldstraße 1, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit freier Aussicht sofort oder später zu vermieten.

\* Karlstraße 29a, in der Nähe der Infanteriekaserne, sind zwei schöne Zimmer sammt Duschzimmer, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

\* 2.1. Ein gut möbliertes Schlafzimmer, auf die Lammstraße gehend, und ein kleineres Zimmer sind sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a, Eingang Thurmstraße, zwei Treppen hoch links.

\* 2.1. Ritterstraße 10/12, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit Pension per sofort zu vermieten.

\* Zähringerstraße 26 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit zwei nach der Straße gehenden Fenstern an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Kaiserstraße 36 a, eine Treppe hoch, ist ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder später an einen ruhigen Herrn billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Viktoriastraße 17 ist ein schönes, unmöbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten. Näheres hierüber daselbst parterre.

\* Amalienstraße 14 ist im 3. Stock (rechts) ein gutes, schön möbliertes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten. Preis 50-60 Mark.

\* Hebelstraße 13, zwei Treppen hoch, zwischen Lamnstraße und Marktplatz, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Marktgrafenstraße 45 ist im Hinterhaus ein unmöbliertes Zimmer an eine einzelne Frau sogleich zu vermieten.

**Möblierte Zimmer zu vermieten.**

Friedrichsplatz 6 ist ein schönes, großes, elegant möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach dem Friedrichsplatz gehend, per 15. Mai oder 1. Juni zu vermieten. Näheres im Laden.

**Adlerstraße 42 im 3. Stock**

sind möblierte Zimmer zu vermieten.

**Rüppurrerstraße 2 a,**

parterre, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 2.2.

**Ein kleines, freundliches, möbliertes Zimmer**

ist an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres Adlerstraße 1 a im Vorderhaus, vier Treppen hoch. 2.2.

**Wohnung von 2 Zimmern.**

Zwei schöne, freundliche Zimmer sind an einen alleinstehenden älteren Herrn oder eine Dame per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kronenstraße 30 im Comptoir.

Zwei schön möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten: Kriegstraße 4, zwei Stiegen hoch.

**Ein schönes Zimmer**

eventuell mit zwei Betten, in bester Centrums-lage der Stadt, ist per sofort oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 60, im Kleider-Geschäft, oder Kreuzstraße 7, zwei Treppen hoch.

**Unmöbliertes Zimmer.**

Ein schönes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist in einem herrschaftlichen Hause sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Gartenstraße 27.

Kaiserstraße 187, über zwei Treppen, ist ein schön möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit guter Pension per sofort zu vermieten. \*2.1.

Ludwigsplatz 63 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Geschäfts-Räume,**

im Centrum der Stadt gelegen, groß und hell, für eine größere Druckerei oder ähnlichen Betrieb sehr geeignet, für sofort oder später beziehbar zu vermieten. Dieselben können mit elektrischer Kraft und elektrischem Licht versehen werden. Näheres im Friedrichsbad.

**Stallung zu vermieten.**

3.1. Ein neu hergerichteter Stall mit Heuschopf und Burschenzimmer ist zu vermieten. Fr. Baumann, zur Rose.

**Zimmer-Gesuche.**

\*2.2. Gesucht werden zwei gut möblierte Zimmer in der Nähe des Marktplatzes. Offerten unter Nr. 2962 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Für sofort wird ein großes, unmöbliertes Zimmer zum Einstellen von Möbeln gesucht. Offerten unter Nr. 2975 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein billiges, einfach möbliertes Zimmer wird zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2987 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer-Gesuch.**

22 Für einen jungen Mann aus guter Familie, welcher in einem hiesigen Geschäft volontiert, wird ein Zimmer mit oder ohne Pension und Familienanschluss auf 4. Mai in der Nähe der Infanteriekaserne gesucht. Adressen mit Preisangabe unter Nr. 2955 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein junges Mädchen wird sofort zur Aushilfe gesucht: Kaiserstraße 181 im 1. Stock.

\* Ein ordentliches, kräftiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und bürgerlich kochen kann, wird bei hohem Lohn sofort gesucht: Kaiserstraße 55 im 3. Stock.

2.1. Ein gesundes, kräftiges, nicht zu junges Mädchen, welches gut waschen und putzen kann, wird für den ganzen Tag sofort gesucht: Rüppurrerstraße 2 im 2. Stock.

C. Für eine kleine Familie wird ein einfaches, sauberes Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann, auch etwas vom Nähen versteht, willig und freundlich ist; angenehme Stelle zugesichert. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches schon längere Zeit gebildet hat, sucht eine passende Stelle. Näheres Ostendstraße 1 im 5. Stock.

C. Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen, nähen und bügeln kann, Zimmer- und Hausarbeit besorgt und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle zum baldigen Eintritt durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

**18000 bis 20000 Mk.**

werden gegen doppelte Sicherheit anzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter G. 1313 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser Wilhelm-Passage 1. 2.2.

**Suchen**

bei dauernder Beschäftigung und gutem Lohn tüchtige Marmorarbeiter und Polierseure. 4.2.

Stein- und Marmor sägerei Schachermühle, Straßburg-Neudorf i. G.

**Einen Friseurgehilfen**

sucht N. Heimbürger, Waldbornstraße 43.

**Schuhmacher-Gesuch.**

\* Ein guter Arbeiter findet dauernde Beschäftigung: Kaiserstraße 117 im 2. Stock des Hinterhauses.

2.1. Tüchtige Eisendreher, welche schon auf Dampfmaschinen gearbeitet haben, sowie tüchtige

**Eisengießer**

auf Dampfmaschinen gesucht. Schriftl. Offerten mit Zeugnisabschriften sind unter O. 5186 an Rudolf Mosse in Stuttgart zu richten.

Tüchtige Stellmacher gesucht. 3.1.

Straßburg i. G. Julius Jansson.

**Mehrere Grabarbeiter**

finden Beschäftigung bei Rupp & Moeller, Durlacher Allee 29.

Tüchtige Tailleurarbeiten sofort gesucht: Akademiestraße 53, zwei Treppen hoch.

C. Herrschaftsköchin, Hotelköchin und eine Restaurationsköchin finden zum baldigen Eintritt gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

**Grüßenz.**

\*2.1. Zu einem durchaus lebensfähigen Unternehmen suche Teilhaber mit 1200 M. Sicherheit und großer Gewinn. Offerten unter Nr. 2986 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Bäppler gesucht.**

Für eine gangbare Bierwirtschaft wird ein Bäppler gesucht. Mehrgar erhalten den Vorzug. Offerten unter Nr. 2993 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Stelle-Antrag.**

2.2. Gesucht sofort ein gebildetes Fräulein zur Pflege und Gesellschaft einer alten Dame. Offerten mit Zeugnissen und Ansprüchen erbeten: Freiburg i. B., Erbprinzenstraße 3. Frau Sanitätsr. Cassel.

**Eine Ladnerin**

findet in einem Delikatessens- und Colonialwaarengeschäft zum baldigen Eintritt gute Stelle durch A. Tröster, Kreuzstraße 17. 2.2.

Weibliches Dienstpersonal jeder Branche findet jederzeit passende Stellen durch das Bureau von Frau Müllich, Kaiserstraße 134. Dasselbst können auch Mädchen billig wohnen. \*7.2.

**Kellnerinnen!!!**

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, Kellner und Diener finden u. das Haupt-Platzungsbureau von H. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

**Ein Mädchen**

für alle Hausarbeiten findet bei einer bessern, kleinen Familie nach Säckingen am Rhein gute Stelle durch A. Tröster, Kreuzstraße 17.

**Offene Stellen**

befehl kostenfrei der Kaufmännische Verein „Merkur“ Karlsruhe (Secretariat: Kaiserstr. 58). Einschreibgebühr u. Vortovvorlage für stellensuchende Nichtmitglieder Mk. 3.— für 3 Monate.

**Lehrling-Gesuch.**

Ein ordentlicher Junge, welcher das Tapeziergeschäft gründlich erlernen will, findet unter günstigen Bedingungen eine Stelle bei F. Seifert, Leopoldstraße 15.

**Lehrling-Gesuch.**

3.2. Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat, die Schriftmalerei gründlich zu erlernen, findet noch Aufnahme im Atelier von Albert Schweizer, Akademiestraße 24. Ebenfalls kann ein Volontär eintreten.

**Anständige Mädchen,**

welche das Bügeln gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten: Douglasstraße 22 im Seitenbau.

**Lauffrau-Gesuch.**

\* Kaiserstraße 38 im Laden wird sogleich eine Lauffrau gesucht.

**Hausbursche.**

Für ein größeres Geschäft wird ein junger, kräftiger Bursche per sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 127, eine Treppe hoch.

**Hausbursche.**

\*2.2. Ein jüngerer Hausbursche kann sofort eintreten: Kronenstraße 29.

**Für Maurermeister.**

Ein Maurermeister kann gegen Uebernahme eines Bauplazes in guter Lage unter günstigen Bedingungen die Arbeiten zu einem Neubau erhalten. Hierauf Reflektierende wollen ihre Namen unter Nr. 2805 im Kontor des Tagblattes niederlegen. 6.5.

**Stellen-Gesuche.**

\* Eine junge Frau mit ihrem zwei Jahre alten Kinde sucht Stelle ohne Entschädigung. Offerten unter Nr. 2976 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Für ein der Schule entlassenes kräftiges Mädchen wird eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder als Kindermädchen gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 48 im 2. Stod.

\* Ein ev. Fräulein, welches das Nähen und Kochen erlernt hat, sucht Stelle zur weiteren Ausbildung in der Haushaltung. Lohn wird nicht beansprucht, dagegen Familienanschluss und freundliche Behandlung. Näheres Luisenstraße 87 im Hinterhaus, parterre.

\* Ein junger Mann, welcher 3 Jahre in Karlsruhe als Dragoner gedient hat, sucht sofort Stelle als Reitknecht, Herrschaftskutscher oder als Bierführer. Zu erfragen Waldstraße 49 im 3. Stod des Seltensbaues.

**Volontair-Stelle-Gesuch.**

\* 33. Ein junger Mann, der in einem größeren Fabrikgeschäft gelernt hat und daselbst noch als Commis thätig war, sucht baldigst eine Volontair-Stelle in einem Bankgeschäft oder auf einem größeren Bureau. Gesl. Offerten unter Nr. 2919 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Eine junge, gesunde Amme**

sucht Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Stelle-Gesuch.**

\* 22. Ein solider, tüchtiger Kaufmann in den mittlern Jahren, verheiratet, welcher schon seit mehreren Jahren ein eigenes Geschäft betreibt, sucht für sojalech oder später eine passende Stellung, wosmöglich einen Vertrauensposten. Offerten nebst Gehaltsangabe bittet man unter Nr. 2960 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Junger Mann**

mit Einjährig-Verechti., ung sucht soj. Lehr- u. Lehrlingsstelle in gut renommirtem Manufakturwaaren-Geschäft an gros & en détail Karlsruhe's. Offerten unter Nr. 2991 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* 33. Ein gebildetes Fräulein sucht einige Stunden im Tage Beschäftigung in der Ueberwachung der Schularbeiten von Kindern und in der Beaufsichtigung der Kinder in ihrer Freizeit. Gefällige Offerten bittet man unter Nr. 2809 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein Mädchen sucht seine freie Zeit des Tages über auszufüllen, am liebsten mit schriftlichen Arbeiten. Gesl. Offerten unter Nr. 2982 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wäsche jeder Art**

wird zum Waschen und Bügeln angenommen und pünktlich besorgt bei Frau **Fisera**, Leopoldstraße 15 im Hinterhaus, parterre. \* 4.3.

**Verloren.**

\* Am Sonntag Nacht wurde in der Beierthelmer Allee ein Ring mit einprävirtem Namen u. hellblauem Stein und ein Schirm verloren. Man bittet, diese Gegenstände gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zugelaufen.**

\* 21. Am Sonntag ist bei Herrn Louis Rist (zum Bad. Hof) in Grünwinkel ein brauner Windhund zugelaufen. Der Hund trägt ein vernickeltes Halsband mit einer Hundemarke und einem kleinen Schloßchen.

**Haus-Verkauf.**

\* In guter Lage des westlichen Stadttheils ist ein rentables Haus mit Einfahrt, großem Hof, Werkstätten u. Lagerraum unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 2977 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Sofienstraße**

habe ich ein zweiflügeliges Haus mit Einfahrt und Garten um billigen Preis zu verkaufen. **W. Gutekunst**, Waldstraße 52. 32.

**Haus-Verkauf.**

In der Nähe der Festhalle ist ein vierflügeliges, neues Haus, 3 Zimmern im Stodwerk, mit hübschem Gärtchen, unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Offerten werden an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2989 erbeten.

zu verkaufen. Offerten werden an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2989 erbeten.

**Ein Landsitz (Schloßchen),**

am Neckar gelegen, mit ca. 40 Zimmern, großem Objgarten, guten Kellern ist um den Preis von 30000 Mark zu verkaufen. Das Schloßchen könnte sofort bezogen werden. Kaufliebhaber erhalten nähere Mittheilung auf Offerte an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2990.

**Zwei Bauplätze**

in der südlichen Scheffelstraße, nahe der Kriegstraße, von 15,56 m und 12,37 m Front, mit bedeutender Tiefe, sind unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 33.

**Zu verkaufen**

gut erhaltenes Möbel, bestehend in einem Bett, Sopha, Waschtisch, Tisch, Nachttisch und Kleiderschrank. Näheres Viktoriastraße 19.

\* Eine gut erhaltene, große, nußbaum polirte Bettstatt mit Koff ist zu verkaufen: Waldhornstraße 3 (Mittelbau) im 2. Stod.

3.1. Ein sehr gut erhaltener Herd ist sehr billig zu verkaufen: Karlstraße 56, parterre.

\* Eine große, zinkene Badewanne ist zu verkaufen: Erbprinzenstraße 36 im Hinterhaus.

\* Zwei Bettladen mit hohen Häuptern, 2 Nachttische, 1 Waschkommode und 1 Weiszeugschrank (Brandkasten) sind billig zu verkaufen: Karlstraße 54 im untern Stod.

\* Wegen Verziehung sind zu verkaufen: 1 eiserne, bronzierte Kinderbettstätte mit Gardinen, 2 schöne, große Bilder in Goldrahmen, Kaiser Friedrich und Kaiser Wilhelm darstellend, leere Bierflaschen u. dergl.: Schützenstraße 78 im 3. Stod.

**Salon-Pianino**

von **R. Lipp & Sohn**, großartiges Instrument, mit prachtvoller Tonfülle, außergewöhnlich billig zu verkaufen bei **L. Hack** (Casé Grünwald), 2. Stage.



**Briefmarken-Handlung,** Schätzungs- und Untersuchungsstelle, Marienstrasse 28, 3. Stock. Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken, Ganzsachen und Sammlungen. — **Commissions-Verkauf.**

**Blüschgarnituren**

**und Kameeltaschendivans**

in größter Auswahl und billigsten diesigen Preisen nur **Herrenstraße 25** im Laden.

**Kinderwägelchen,**

zwei gut erhaltene, feinsten Art, sind preiswerth abzugeben: **Marktgrafenstraße 46.**

**Patent-Bett-Sopha,**

D. R. Unicum Patent.

Unübertroffen, sehr praktisch u. elegant, m. e. Griff e. Bett.

**Bert. Karl Kraut Sohn,** Herrenstraße 25.

**Gebrauchte Möbel**

sind wegen Mangel an Platz sehr billig zu verkaufen: **Degenfelsstraße 13** im 1. Stod.

**Eichene Hauspänne**

sind fortwährend zu verkaufen bei **Eduard Becker**, Küfer, Waldhornstraße 21. Ebenfalls selbst ist ein gut erhaltener hölzerner Badezuber billig zu verkaufen.

**Dunkelbrauner Wallach,** gut gefahren, ist zu verkaufen. Näheres Rheinbahnstraße 8. 4.1.

— **Englische Kropftauben,** größte Rassen, schwarz und weiß geherzt, werden einige Paare **Herrenstraße 4** billig abgegeben.

**Kohlenschlacken**

sind abzugeben in der **Cellulosefabrik Maxau.** 6.5.

**Hauskauf.**

4.4. Es wird zu kaufen gesucht ein Haus zum Alleinbewohnen mit 8-10 nutzbaren Räumen oder ein mehrstöckiges Miethhaus mit 4 Wohnräumen sammt Zugehör pro Stodwerk. — Garten Bedingung. — Bevorzugte Lage: westlicher Stadttheil, Kriegstraße, Gartenstraße, Hirschstraße zwischen Kriegstraße u. Brücke. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2838 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus-Kauf.**

2.2. Ein im Centrum der Kaiserstraße gelegenes, gut erhaltenes, besseres Haus mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht. Diesbezügliche Offerten sind unter Nr. 2869 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zum An- und Verkauf**

von Liegenschaften jeder Art sowie zur Beschaffung und Unterbringung von Hypothekengeldern empfiehlt sich bestens das seit 25 Jahren bestehende Commissions- und Liegenschafts-Bureau von **W. Gutekunst,** 42.26. Waldstraße 52.

**Zu kaufen sucht**

getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Borten, Gold und Silber u. c., ferner Möbel aller Art, Betten und Metalle und zahlt die höchsten Preise: **J. Plachzinski,** Durlacherstraße 101.

\* Ein noch gut erhaltener Puppen-Sigwagen wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2981 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine Waschkommode und ein Küchenschrank, beides gut erhalten, werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2983 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein großes Schlaffopha**

wird zu Leihen gesucht. Näheres **Waldstraße 30** im Laden.

**Herd,**

ein kleiner, noch gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen **Birkel 1b** im 2. Stod rechts.

21. **Ein eisernes Gartengeländer,** mit oder ohne Steine, wird zu kaufen gesucht: **Kronenstr. 30.**

**Gasuhr,**

eine gebrauchte, wird zu kaufen gesucht: **Zähringerstraße 27** im 2. Stod.

**Empfehlung.**

— Für gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten und Möbel u. c. erzielt man den höchsten Werth bei

**Ed. Lämmle,**

**Kronenstraße 51,** nächst der Eisenbahn.

**Ankauf.**

getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David,** Marktgrafenstr. 16/18

**Meine geehrten Herrschaften.**  
 Ich mache hiermit aufmerksam, daß ich die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Silber- und Goldborten bezahle.  
 Frau **A. Neutlinger** Wwe.,  
 Markgrafenstraße 14. frühere Spitalstraße.

**Ankauf.**  
 Den geehrten Herrschaften zur Nachricht, daß nur **J. Levy**, Markgrafenstraße 23, im Stande ist, die höchsten Preise für Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel etc. zu zahlen. Komme zu jeder gewünschten Stunde in's Haus.

**Wirthschaft zu verpachten.**  
 \* Eine Wirthschaft mit Realgerechtigkeit ist zu vergeben. Adressen wollen unter Nr. 2979 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

**Mademoiselle Bourdillon,**  
 Westendstrasse 5,  
 donne des leçons de conversation, grammaire et littérature. \*2.1.

**Die Damenschneiderei**  
 von Frau **Mina Autenrieth** Wwe. befindet sich seit dem 23. April Viktoriastraße 19 im 3. Stock und werden daselbst elegante und einfache Costüme, Mäntel, Jaquettes und Capes prompt und billigst angefertigt. Damen erlernen das Zuschneiden mit oder ohne Musterzeichnen gründlich nach leichtfaßlicher Methode in kurzer Zeit zu mäßigem Honorar. \*2.1.

**Für Damen.**  
 15.15. Damen erlernen bei mir das Zuschneiden in 14 Tagen gründlich nach neuester und leichtester Methode unter Garantie. Unterrichtsstunden von 2-4 Uhr. Daselbst werden Costüme elegant und preiswürdig angefertigt.  
**Gr. Becker**, Westendstr. 34, parterre.

**Pariser Damengarderoben.**  
 2.2. Elegante Ausführung nach den berühmtesten Pariser Journalen, „Pariser Chic“ und „Pariser Mode“. Sauberes und pünktliches Ausarbeiten. Feines und tadelloses Sitzen der Taillen ist rühmlichst bekannt.  
**Johanna Weber**,  
 Akademiestraße 53, 2 Treppen hoch.

Mein Bureau befindet sich von heute ab **Bähringerstraße 63**, 2. Stock.  
**J. Weinheimer**,  
 Rechtsagent. \*2.2.

**Wohnungsveränderung.**  
 \*2.2. Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er seine bisherige Wohnung verlassen und nun **Kaiserstraße 39**, Eingangs Rosanenstraße, eingezogen ist. Indem ich meiner werthen Kundschaft für das bisherige Vertrauen danke, bitte ich, mir dasselbe auch ferner bewahren zu wollen.  
 Hochachtungsvoll  
**E. Kappler**, Küblermeister.

**Geschäftsverlegung und Empfehlung.**  
 Einem verehrten Publikum hier und Umgegend zeige ich ergebenst an, daß ich mein Geschäft von der Gottesauerstraße 35 nach der **Bähringerstraße 31** verlegt habe.  
 Hochachtungsvoll \*3.2.  
**Hermann Hess**, Handelsmann.

Die \*4.3.  
**Gierhandlung Daum**,  
 seither Marienstraße 3, befindet sich jetzt **Werderstraße 3.**

**Friedrichsdorfer Zwieback**  
 stets frisch bei  
**C. Cartharius**,  
 Douglasstraße 8. Telephon 85.

**Champagner-Weine**  
 von **C. H. Mumm & Co.**, Reims,  
**Schaumweine**  
 von **Mathous Müller**, Eltville a. Rh.,  
 beste deutsche Marke,  
 empfiehlt zu Originalpreisen  
**G. Hartung**,  
 Generalagent,  
 Blumenstraße 5, parterre.

Kaiserl. Kgl. Hofliefer. Baden-Baden und Frankfurt a. M.  
**MESSMER** 10.10.  
**Thee** 3.50 per Pfd.  
 beliebte Theemischungen à M. 2.80 u. 3.50 per Pfd., vorzügl. Qualität. Probepackete 80 Pf. u. 1 M.

**Chocoladewaaren**  
 von **Rob. Lindt fils**,  
**Noisettes**, **Croquettes**,  
 1/2, 1/3 u. 1/4 Pfd.,  
**Pralinés**, **Tafeln**  
 zu haben bei  
**S. Blum**, Adlerstrasse 15.

**Kaffee-Kaffee**,  
 gelbe, grüne und gebrannte Sorten in anerkannt feinen Qualitäten und größter Auswahl im Spezialgeschäft  
**Friedr. Maisch Sohn**,  
 Ritterstraße 10/12,  
 gegenüber dem Museum.  
 In meinem Ladenlokale sind ständig ca. 20 Sorten grüne und gelbe Sorten zur Auswahl aufgestellt.  
 Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends 8 Uhr geöffnet. 14.2.

„Preisgekrönt Welt-Ausstellung Chicago“.  
**Peiffer & Diller's**  
 kräftiger Wohlgeschmack und schöne Farbe.  
**Kaffee-Essenz**  
 in Dosen.  
 Anerkannt bester und ausgiebigster Kaffeezusatz.  
 Ueberall vorrätig.  
 Vor Nachahmungen wird gewarnt.  
 Vorzüge: Bedeutende Kaffeersparnis, Höchste Auszeichnung, Goldene Medaillen.

Größte Auswahl  
**Wurst- u. Fleischwaaren**  
 bei  
**C. Cartharius**,  
 Douglasstraße 8.

32. Feinsten  
**westphäl. Schinken**  
 (amtlich untersucht),  
 ganz und im Aufschnitt, empfiehlt  
**A. Baumann**,  
 Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

  
 Täglich frische holl. Angelschellfische, Cabeljau, Backschollen, Sechte, Ostender Soles, Blaufelchen, Maifische empfiehlt  
**A. L. Beck**,  
 L. Sturm's Nachf.,  
 gegenüber der Infanteriekaserne.

  
**Neue Fischhalle**,  
 Kaiserstraße 100.  
**Frische Blaufelchen**,  
 Maifische, Schellfische und Schollen empfiehlt  
**J. Klasterer**.

**Flaschenbiere**  
 mit Patentverschluss:  
 Seldeneck'sches Versandtbier, dunkel, hell, Pilsener,  
 Sinner'sches Exportbier,  
 Mönchshofbrauerei Kulmbach (Bayern),  
 dunkles Exportbier in 1/2 u. 1/4 Flaschen empfiehlt  
**Friedr. Maisch Sohn**,  
 14.2. Ritterstraße 10/12.  
 Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends 8 Uhr geöffnet.

**Hamburger Havanna-Ausschuss-Cigarren**,  
 unfortirt und ungepreßt, tadellos im Brand und Aroma, ausgezeichnete 10 Pfennig Cigarre, 3.1.  
 per Stück nur 6 Pfennig.  
**A. Fritsch**, Adlerstr. 44.

**Prima Schwezinger Spargeln**  
 täglich frisch empfiehlt  
**C. Cartharius**,  
 Douglasstraße 8.

**Prima Schwezinger Spargeln**,  
 jeden Tag frisch eintreffend, empfiehlt  
**F. X. Rathgeb**,  
 vorm. Fr. Maisch, Hoflieferant,  
 Ludwigplatz 37. 4.4.

### Monsheimer Süßrahm- Tafelbutter

in hochfeiner Qualität, täglich frisch eintreffend, empfiehlt

**F. X. Rathgeb,**  
vorm. Fried. Maisch, Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57. 44.

## Cigarren.

Die noch vorhandenen Borräthe in der Preislage von Mk. 32. — bis Mk. 120. — werden pro 100 zu Selbstkostenpreisen abgegeben. Günstigste Gelegenheit, zu billigem Preise eine gute Cigarre zu erwerben.

**Ludw. Ziegler,**  
Akademiestraße 42, eine Treppe hoch.

### Schiffstheer und I<sup>a</sup> Carbolinum,

ausgezeichnetes Schutzmittel gegen Fäulnis und Schwammbildung, zum Anstrich für Holz und Mauerwerk, nebst geeigneten Pinseln hierzu, em. fi. hlt 104.

**Otto Mayer, Droguerie,**  
Wilhelmstraße 20, Ecke der Schützenstraße.



**Mottenschutz.**  
Camphor, Naphthalin, Naphthalinblätter, Camphorin, Parthouly, Span. Pfeffer, Mörlein, Zacherlin, Fhurmelin, Roth's Dalmatiner Insektenpulver empfiehlt die

18.15. Hofdrogerie **Carl Roth.**

## Motten!

— Welcher Hausfrau läuft es bei diesem Worte nicht eiskalt über den Rücken? Hässliche Erinnerungen an durch Motten zerstörte Kleidungsstücke, Vorhänge, Möbel, Pelzwerke u. dgl. knüpfen sich daran. Alle mit der

**Motten-Vertilgungs-Essenz,**  
erfunden und fabricirt von  
**J. Wickersheimer,**

Präparator der Königl. Universität Be lin, behandelten Gegenstände werden von Motten nicht angegriffen, wofür der Erfinder die Garantie übernimmt. Dasselbe hinterlässt nach 10 Minuten keinerlei Geruch. Wie Manchem haben schon Naphthalin und Kamphor die Wohnung verleidet.

**Alleinverkauf:** grosse Flasche Mk. 1.—, halbe Flasche 50 Pfg bei

**H. Delpy, Parfumeriehandlung,**  
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Patentirt in den meisten Culturstaaten:  
66. **Koch & Becker's**

**Welt-Leder-Glanz,**  
vollständiger Erlas für Wäsche, Appretur, Dégras etc., unentbehrlich für den Haushalt, Sattler, Kleinen, Lederwaarenfabrikanten, Fuhrhalter, Landwirthe etc. Alles Leder wird wie neu.

**Parfet-Fußboden-Glasur,**  
unentbehrlich in Tanzsälen sowie für Private etc., zum Bohnen von Parfetböden und gestrichenen Fußböden.

**Linoleum-Anstrich,**  
deutsches Reichs-Patent,

einzig bewährter Anstrich für altes und neues, unansehnlich gewordenes und abgetretenes Linoleum. Zu haben in der  
**Droguerie Adolf Körner,**  
Ludwigsplatz 61.



### Ratten und Mäuse werden durch das vorzüglichste, giftfreie Rattentod

(E. Muske, Göthen)  
schnell und sicher getödtet und ist unschädlich für Menschen, Hausthiere und Geflügel. — Packete à 50 Pfg. u. 1 Mk. bei Jul. Dehn, Bähringerstraße 55. 12.8

## Leop. Schweinfurth,

Hof-Hutmacher,  
**138 Kaiserstrasse 138,**  
neben dem Friedrichsbad,

empfiehlt für die  
**Sommer-Saison**

einen federleichten, weichen  
**Touristenhut**

in allen Farben  
zu Mk. 2.—, 2.50, 3.—,  
5.2. 3.50.

**138 Kaiserstrasse 138.**

## Hervorragende Neuheit!



## Palladin- Corset,

garantirt größte  
Dauerhaftigkeit und  
beste Façons.

Einlagen besser als  
Fischbein und  
wesentlich billiger.

Alleinverkauf für  
Karlsruhe:

**Frau Karoline Stein-Denninger,**  
Corsettenmacherin, Waldstraße 36.

## Leopold Distelhorst,

Hof-Möbelfabrikant,  
Karlsruhe i. B., Waldstraße 32.  
Abtheilung I.

Größtes Möbellager moderner Einrichtungen in vier Etagen von den billigsten bis zum Feinsten unter unbegrenzter Garantie u. Zusicherung reellster Bedienung. Zeichnungen und Preisberechnungen unentgeltlich.

**Abtheilung II.**  
Antiquités aus einem Museum erworben, alle Zweige umfassende Gegenstände, zu deren Besichtigung alle Interessenten höflichst einlade, loyalste Bedienung und billigste Preise zusichernd. 52.10.

## Für Möbeltapeziere.

Habe mehrere Hundert Möbelquasten mit Rosetten à Dyo. Mk. 5. — und Mk. 6. — zum Verkauf ausgelegt, ebenso für Möbel und Gallerien passende Fransenster, was als höchst günstiger Kauf empfohlen werden kann.

**L. Voit Hofposamentier,**  
Kaiserstraße 247. 3.1.

## Für Möbelhändler u. Tapeziere!

\*21. Wo bezieht man seinen Bedarf in sämtlichen Polstergestellen und Stühlen am reellsten und billigsten? nur Grenzstraße 9.

Auszug aus dem Preis-Courant:  
massive Tischgestelle von 8-11 M.,  
Halb-Couches von 12-14 M.,  
ganze Garnituren von 24 M. an,  
einzelne Blindelgestelle von 8 M. an,  
Chaises-longues in allen Façonon von 8 M. an,  
Fauteuils mit und ohne Einrichtung von 6 bis 10 M.,  
Pettrosrahmen von 3 M. an, bei Mehrabnahme bedeutend billiger,  
Divangestelle in allen Façonon, schon von 10-40 M. an.

Alle anderen Artikel zu äußerst billigen Preisen. Auf mein großes Lager in allen Polstergestellen wird besonders aufmerksam gemacht.

Gütigem Zuspruch entgegensehend, zeichnet  
achtungsvoll  
**A. Gottschammer,**  
Schreinerei mit Motorenbetrieb,  
9 Grenzstraße 9.

## Parquetbodenbesen



(gesetzlich geschützt),  
**Parquetbodenschrapper,**  
**Teppichbesen,**  
**Zimmerbesen,**  
**Wandbesen,**  
**Reisstrohbesen,**  
**Piasavabesen;**

aller Art  
**Pinsel und Putzbürsten,**  
**Federn-Abstäuber,**  
**Cocosmatten**

in bekannt solider und praktischer Ausführung bei

**Ries, Bürstenfabrik,**  
4 Friedrichsplatz 4.

## Für Hausfrauen.

**Günther & Noltemeyer**  
zur Lust bei Sameln,  
Fabrik zur Umarbeitung alter Wollsaachen, liefern waschechte Kleiderstoffe, schwarze Cachemires, Flanelle, Buckskins, Portièren, vorzügliche Teppiche und Läufer, Schlafdecken etc.

Die neuesten Muster sind eingetroffen. Annahme von Aufträgen und Musterlager bei

**E. Dellenbach,**  
Augustastrasse 1, 1 Treppe hoch.

\* Schillerstraße 17 sind im 4. Stock jeden Tag frische Eier zu haben. Ebenfalls selbst werden auch Kommissionen besorgt.

## Erklärung.

Ich erkläre hiermit, daß ich weder mit dem kürzlich wegen Lohnwucher angeklagten

**Oskar Fischer aus Paderborn**, noch mit dessen Firma Fischer-Schwarz, Dilyer & Cie. in irgend welcher Beziehung stehe.

**Oscar Fischer aus Karlsruhe**,  
81 Bismarckstraße 81.

## Schweizerische Unfallversicherungs-Actien-Gesellschaft in Winterthur.

Zum Abschluß von Unfall- und Haftpflichtversicherungen in allen Combinationen empfiehlt sich  
der Generalagent 12.1.  
**G. Fromme**, Amalienstraße 46.

Neu erschien:

## Felix Mottl.

Drei Lieder für eine Singstimme.

No. 1. Wiegenlied einer alten Magd M. 1.—

No. 2. Kinder artig zumachen M. 1.—

No. 3. Geistliches Lied M. —.60.

Vorrätig in der Musikalienhandlung

**O. Laffert Nachf. (Hugo Kuntz)**,

Kaiserstrasse 114. 3.1.

## Codes-Anzeige.

\* Bekannten, Freunden und Verwandten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß unsere liebe Schwester

### Josefine Kärcher

nach schwerer Krankheit am Sonntag Nachmittag sanft verschieden ist.

Um stille Theilnahme bitten:

**Wib. Dobrig** mit Frau, geb. Kärcher,

**Alb. Braun** mit Frau, geb. Kärcher.

Die Beerdigung fand bereits Dienstag Nachmittags statt.

## 75. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

auf

Wittwoch den 2. Mai 1894,

Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Beratung über die geschäftliche Behandlung des Gesetzes-Entwurfs, die Abänderung des Gesetzes über die Besteuerung der Kunstweinfabrikation betr., event. Kommissionsbildung.
3. Beratung der Berichte der Petitionskommission über die Bitte:
  - a. der Bürger von Stöhrn und Neubof, A. Stausen, Neueinschätzung der Hofgüter betr., Berichterstatter: Abg. Müller;
  - b. des pension. Bahnwärters Jakob Schlottbauer in Heidelberg um eine Gnabengabe betr., Berichterstatter: Abg. Müller;
  - c. der Zugmeister's-Wittwe Melanie Schneckeder in Lotzstetten, Erhöhung ihres Wittwengeldes betr., Berichterstatter: Abg. Dreher;
  - d. der Gendarm: Wittwe Karoline Widenhäuser in Karlsruhe, Erhöhung ihres Wittwengeldes betr., Berichterstatter: Abg. v. Bodman.

## Geschäfts-Übernahme und Empfehlung.

Hierdurch erlaube mir, verehrl. Baubehörden sowie meiner geehrten Kundschaft erg. mitzutheilen, daß ich mein seit 30 Jahren am hiesigen Platze bestehendes

### Dachpappe- und Holzcement-Fabrik-Geschäft mit Schieferdeckerei

unter'm Heutigen an meinen Sohn

## Friedrich Köster

käuflich abgetreten habe und bitte, das mir während meiner langen Geschäftsthätigkeit so reichlich geschenkte Vertrauen, auch gütigst auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtend

**Fr. Köster sen.**

Auf Obiges bezugnehmend, halte mich bei Bedarf bestens empfohlen und werde bemüht sein, das Geschäft in der streng realen Weise wie mein Vorgänger weiterzuführen und zeichne

Hochachtend

**Fr. Köster jun.**

Die Firma Fr. Köster erleidet keine Abänderung.

2.1.

## Grösste Auswahl

## Brennlampen und Rafrachisseuren,

„Der Abessinier-Brunnen“

bestes System zum Zerstäuben, besonders auch als Blumenspritze praktisch, empfiehlt

**H. Delpy**, Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

# Lesen!

und sich von der strengen Wahrheit überzeugen. Nur wenige Tage sollen aus der Sächsischen Handschuh-, Strumpf- und Ericotagen-Manufactur für die Hälfte des realen Wertes schlennigst im Total-Ausverkauf geräumt werden: Fil a'Boosso, Sommer-Damen-Handschuhe 20 Pfg. (3 Paar 50 Pfg.), Fil de Perse, leinene Handschuh mit Doppel-Fingerriemen 40 Pfg. (3 Paar 1 M.), halbseidene Handschuh mit Knäulen 40 Pfg., Halb-Handschuh ohne Finger 25 Pfg., Neuheit in schwer seidenen Handschuh mit Flor, beste prima Qualität 1 M., ächte diamantschwarze Strümpfe, prima Estremadura, patentgestrickt, mit verstärkten Fersen und Spitzen 40, 60, 75 Pfg. bis 1 M., 1 Posten acht schwarzer Damenstrümpfe mit Doppelfohlen, prima Qualität, 90 Pfg. (6 Paar 5 M.), Flor- und halbseidene Strümpfe statt 3 M. jetzt 1 M. 50 Pfg., die besten Wiener Patent-Corsets, brillant in Figur, Sitz und unverwundbar in Haltbarkeit, 2/4, 3-4 M., die besten Corsetschoner, 3 Stück 1 M., große, weiße Servirschürzen, große, leinene Hauschürzen sehr billig, weiße und farbige Anstandöröcke, weiße und farbige Unterröcke mit Stückeret, Bolants, Bettjaden, Beinleider sehr billig; für Herren: die besten Sommer-Handschuh mit Doppelnabt und neuem Patentverschluß, 40-75 Pfg., Patent-Hosenträger 90 Pfg., 1 M. bis 1 M. 50 Pfg., vierfach reinleinene Stragen und Manschetten, Schweißsocken, 1/4 Duzend 1, 1 1/2 - 2 M., Schweiß-Gesundheitsjacken von 50 Pfg. bis 2 M., Normal- und Reformhemden, Unterhosen, alles gut und billig. Umtausch gestattet. Nur wenige Tage in Karlsruhe.

„30 Waldstrasse 30“, neben der Hofmöbelfabrik Distelhorst. Fenchel aus Berlin.

# == Eis! ==

Zu größeren und kleineren (Privat-)Abonnementsabschlüssen mit täglicher ein- oder zweimaliger Zufuhr halte ich mich bei billigem Preise bestens empfohlen. Die Lieferung wird für die ganze diesjährige Bedarfszeit unbedingt garantiert, was ich gegenüber gewissen Behauptungen ausdrücklich erkläre.

8.1.

**A. Müller**, Rheinstraße 42.

# Hessert & Kieser,

Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse,

empfehlen

## Gelegenheitsposten

### reinwollener Kleiderstoffe

(doppelbreit)

das Meter

M. —.80, M. —.95, M. 1.10, M. 1.25

und M. 1.60.

Nur grundsolide Waare.

**Butter** 9 Pfd. Netto, postfrei Nachn., **Honig**, Postfahrl. ff. M. 6.90, Blüthenhonig ff. M. 4.80, frische Eier 65 Stück M. 3.20. Frau Sternlieb, Elufte Nr. 167 (Galizien). 3.2.

## Carl Krane,

Kaiserstrasse 112.

96.27. Sprechstunden

für Zahnkranke  
von 9—12½ und 2½—5 Uhr.

### Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 2. Mai. Theater in Baden. 34. Abonnements-Vorstellung. (2. Vorstellung im Nachtrags-Abonnement.) **Beatrice und Benedict**. Oper in 2 Akten. (Nach Shakespearspeare.) Text und Musik von Hector Berlioz; deutsche Uebersetzung von Richard Vohl. Die Recitative von G. zu Puttk. und Fel. r. Mottl. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 3. Mai. II. Quartal. 60. Abonnements-Vorstellung. **I. Faust** von Göthe. Prolog im Himmel. Der Tragödie erster Theil in 6 Akten. Musik von E. Lassen. Anfang 6 Uhr.

Freitag den 4. Mai. II. Quartal. 63. Abonnem.-Vorstellung. **Die Geschwister**. Schauspiel in 1 Akt von Göthe. Marianne: Fräulein Genter, zum ersten Versuch. — **Militärfromm**. Genrebild in 1 Akt von G. v. Moser und E. von Trotha. — **Das Schwert des Damokles**. Schwank in 1 Akt von G. zu Puttk. Anfang ½7 Uhr.

Sonntag den 6. Mai. II. Quartal. 62. Abonnements-Vorstellung. **II. Faust** von Göthe. Der Tragödie zweiter Theil in 5 Akten. Musik von E. Lassen. Anfang 6 Uhr.

Zu der Aufführung des Bühnenspiels „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner (Mittwoch den 9. Mai „Das Rheingold“, Donnerstag den 10. „Die Walküre“, Sonntag den 13. „Siegfried“ und Donnerstag den 17. „Götterdämmerung“) wird ein besonderes Abonnement zu Mittelpreisen eröffnet und findet der Verkauf der Abonnementskarten an der früheren Tageskasse statt: an die Tagesabonnenten des Groß. Hoftheaters am Mittwoch den 2. Mai von 10—1 Uhr Mittags, der allgemeine Verkauf am Samstag den 5. und Montag den 7., jeweils von 11—1 Uhr Mittags. — Der Verkauf der Eintrittskarten zu den einzelnen Vorstellungen (Große Preise) findet jeweils am Vorstellungstage von 11—1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt. Vormerkungen zu diesen Vorstellungen werden vom 4. Mai an vom Vormerkbüro angenommen.

### Nachener u. Münchener Feuerversicherungs-Gesellschaft.

Gegründet 1823.

Gold. Med. 1883.

Die Unterzeichnete zeigt hiermit ergebenst an, daß Herr E. Wegrich zu unserm Bedauern in Folge Zeitmangel sich entschlossen hat, die von ihm verwaltete Hauptagentur obiger Gesellschaft niederzulegen und daß dieselbe nunmehr mit der schon bisher von

Herrn **Wilh. Erb**, am Videllplatz in Karlsruhe, verwalteten Hauptagentur vereinigt worden ist.

Mannheim, 1. Mai 1894.

Die General-Agentur:  
**Wilhelm Schreiber.**

Bezugnehmend auf Vorstehendes empfehle ich meine Dienste zur Vermittlung von **Feuer-Versicherungen** aller Art.

**Wilh. Erb**, Videllplatz, Karlsruhe.

### Die billigste und profitlichste Seife für den Haushalt

Ist Doering's Seife mit der Eule: 1) weil sie sich sehr wenig verwascht, 2) weil sie sehr gut reinigt, 3) weil sie sich bis auf den letzten Rest aufbraucht, 4) weil sie so lange anhält wie 2 Stück Füllseife, und 5) weil sie die beste, mildeste und für die Kinder und Säuglinge zuträglichste Toiletteseife der Welt ist. Wer vernünftig ist, läßt sich nicht vom äußern Schein oder von der Billigkeit blenden, er kauft Doering's Seife mit der Eule (Preis nur 40 Pfg.) und weist die billigen und schlechten Seifen, mit denen man Schönheit und frisches Aussehen der Haut ruiniert, entschieden zurück.

### Königliches

## Nordseebad Norderney.

Saison vom 1. Juni bis 10. Oktober.

5.1.

Schönster Strand m. electr. Beleuchtung. Wasserleitung u. Canalisation. Theater. Jagdparien. Künstler-Concerte. Réunions. Wettrennen. Tägliche Dampferverbindung. Frequenz 1893: 20480 Fremde. Näh. durch d. Gemeindevorstand.

## Reichshallen-Theater,

Schauspiel- und Operetten-Ensemble,  
Karlsruhe, Marienstrasse 16.

Jeden Sonntag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag Vorstellung.

Mittwoch den 2. Mai 1894

## Die Näherin.

Große Posse in 4 Akten.

## Berein Karlsruher Wirth.

Mittwoch den 2. Mai, 3 Uhr Nachmittags, Versammlung bei Colleague Bander (Café Nowack).

Zu dieser Versammlung werden die Mitglieder um vollzähliges Erscheinen gebeten, da der Vertreter des badischen Verbandes Bericht erstatten wird über die Beschlüsse in Darmstadt, Ein- und Auszahlung der Sterberente betreffend.

Der Vorstand.



# Abtheilung für Vorhänge, Möbelstoffe und Teppiche.

Dieselbe bietet in grosser Auswahl und in den neuesten Mustern:

**Abgepasste Portièren** in schönen Farbenstellungen. — **Vorhänge**, weiss und crême, abgepasst und am Stück. — **Spachtelvorhänge**. — **Congressstoffe**. — **Teppiche** am Stück und abgepasst in allen Grössen. — **Bettvorlagen**. — **Linoleum** am Stück, sowie abgepasst in allen Grössen. — **Wachstuch**. — **Ledertuch**. — **Cocosläufer** und **Cocosmatten**. — **Angorafelle**. — **Tischdecken**. — **Kameeltaschen**. — **Divanddecken**. — **Wollene Bettdecken**. — **Stepp- und Daunendecken**. — **Piqué- und Waffeldecken** etc. etc.

Als besonders vortheilhaft empfehle ich:

**Portièren** in schönen neuen Mustern u. in allen Farben **W. 2.50, 3.75, 5.-, 5.50** etc. **Abgepasste englische Tallvorhänge**, weiss und crême, solide Qualitäten in schönen Mustern das Paar **M. 2.75, 3.50, 3.90, 4.50, 5.50, 6.-, 6.75, 7.-, 8.-** u. s. w.

**Eine Parthie Fantasie-Möbelstoffe** sowie **Möbelplüsch** sind **bedeutend im Preise herabgesetzt**.

## S. Model.

### Fremde

übernachteten vom 30. April bis 1. Mai.

**Alte Post.** Süßroß, Ing. v. Neustadt. Brn-hardt, Reallehrer m. Frau v. Künzelsau. Ambrosius, Arch. v. Straßburg. Barth, Aussch. v. Kletau.

**Bayerischer Hof.** Jacobs, Student v. Deuß. Strauß v. Frankfurt.

**Bratwurfiglocke.** Thoma, Kfm. v. Freiburg. Wipfinger, Kfm. v. Schwyzingen. Wiser u. Hartmann Kf. v. Kemten. Hahn, Kfm. v. Pforzheim. Frank, Kfm. v. Pfl. Kreiwitz, Kfm. v. Birnsens. Kaufmann, Kfm. m. Frau v. Birnsens. Fr. Keller, Privat. v. Konstanz. Frau Bauer m. Tochter v. Pfaffenort. Frau Keller m. Tochter v. Mühlberg. Reinbold, Geldarbeiter Fel. Koch u. Fr. Hahn v. Pforzheim.

**Darmstädter Hof.** Wilde, Praktikant v. Mannheim. Römer, Tarifbeamter v. Frankfurt. Enders, Tarifbeamter v. St. Gallen. Kaufmann, Kfm. v. Birnsens. Schilling, Kaufm. v. Göttingen. Weidlich, Fabr. v. Münchweiler.

**Drei Könige.** Schalte u. Hof, Kf. v. Ebersfeld. Frinkberger, Zimmermstr. v. München.

**Drei Kronen.** Kasper, Stud. v. Gekweiler. Lippmann, Kfm. v. Drenheim. Brunotte, Stud. v. Stettin.

**Erbringen.** Frhr. v. Bodman v. Baden. Frhr. v. Stöpingen v. Stöpingen. Frhr. v. Baol m. Fam. u. Bed. v. Mannheim. Frhr. v. Baumbach m. Frau v. Heidelberg. Frhr. v. Freytag, u. v. Gulas, Rechtsprakt. v. Freiburg. Reiff, Rechtsprakt. v. Tübingen. Kintz, Kfm. v. Göttingen. de Wolff, Kfm. v. Berlin. Schmitt, Kfm. v. Nürnberg. Schwilg u. Levinger, Kf. v. Frankfurt. Hegel, Kfm. v. Köln. Dit, Bürgermeister m. Sohn v. Lürzig.

**Geist.** Lehnst, Priv. v. Weimar. Karzer, Ingen. v. Wln. Wolf, Rechtsanw. v. Donaueschingen. Wis, Stud. v. Freiburg. Blum, Steiner, Pensch u. Alt, Kf. v. Stuttgart. Baler, Kaufm. v. Konstanz. Lehmann, Kfm. v. Speyer. Brenner, Kfm. v. Neuh. Thoma, Kfm. v. Düsseldorf. Dellmann, Kfm. v. Lonn. Bloch u. Schertz, Kf. v. Köln. Schildeknecht, Kfm. v. Worms. Huber, Kfm. v. Hanau. Dell, Kaufm. v. Göttingen. Sutter, Kfm. v. Freiburg. Schischberger, Kfm. v. Offenburg.

**Goldener Adler.** Strauß, Kfm. v. München. Späth, Kfm. v. Stuttgart. Schmidt, Kfm. v. Lahr. Fuchs, Kfm. v. Freiburg. Bura, Zahnbeamter v. Göttingen. Penneburg, Stud. v. Leer. Ghardt, Stud. v. Heidelberg. Behagel, Stud. v. Mannheim.

**Goldener Karpfen.** Dr. Köhler, Assistent von Heidelberg. Schäfer, Bauunternehmer v. Badenweiler. Schmann, Rechtsprakt. v. Offenburg. Peter, Kfm. v. Achem. Bruch, Kfm. u. Speyer, Ing. v. Köln. Reff, Kfm. v. Wiesloch. Stern, Priv. v. Mosbach. Grom v. Zühlbach.

**Goldenes Roß.** Kap. Metzgermstr. v. Herßberg.

**Goldene Traube.** Büttle, Dolchbdr. v. Schwann. Wittmer, Insp. v. Waghäusel. Maas, Kfm. v. Augsburg. Boldenhofer, Kfm. v. Freudenstadt. Klein, Kfm. von Berlin. Dufner, Fabr. von Weisheim. Puzl. Wiler v. Mosching. Geiler, Oberkellner v. Amberg. Frau Ding v. Weisensalz. Frau Marlet v. Birnsens.

**Hotel Germania.** v. Otterloo, Priv. m. Frau v. Bern. Baron v. Ebersberg v. Köln. Goettinghaus, Priv. v. New York. Weir, Priv. m. Sohn v. Hamburg. Liebrecht, Grubenbes. u. Liebricht, Dr. jur. v. Mos. Frau Thoma u. Fr. Mercanton, Priv. von Freiburg. de Stauß, Ing. v. Genf. Dr. Parzenheim, Priv. v. Wien. Leuder, Capitain u. Thorey, Kfm. v. Berlin. Reppert, Fabr. v. Saarbrücken. Gaben, Kfm. v. Paris. Jodisch, Kfm. v. Götting. Weirner, Kfm. v. Ulm.

**Hotel Grasse.** Josaur, Fabr. v. Offenbach. Kreiner, Fabr. m. Frau v. Dortmund. Lämmerhirt, Dist. v. München. Gschbacher, Referendar v. Freiburg. Hellmann, Kfm. v. Gumberbach. Schff. Kfm. v. Frankfurt. Winkler, Kfm. v. Bielefeld. Loh, Kaufm. v. Hanau. Mose, Kfm. v. Pfen. Spüler, Kfm. v. Nürnberg. Stark, Kfm. v. Plauen. Wolf, Kfm. von Gekweiler. Herold, Kfm. v. Gallenberg. Wolbrath, Kfm. v. Dresden. Gfah, Kfm. v. Gannstatt. Gälwer, Kfm. v. Stuttgart.

**Hotel Leicht.** Frielein, Kaufm. v. Neustadt. Dorn, Kfm. v. Stuttgart. Popp, Hauptlehrer m. Tochter v. Unterwiltzhäusen. Luzner, Fabr. v. Tschau. Douillene v. Dully (Saine). Albert, Soldat v. Mosbach. Bingerwald, Zahntechn. v. Zell.

**Hotel Luz.** Frölich, Kfm. v. Ulm. Kahn, Kfm. v. Mannheim. Jakob, Schüh u. Wehr Kf. v. Frankfurt. Futt, Kfm. v. Mainz. Abraham, Kfm. v. Kuppenheim. Ciemann, Kfm. v. Göttingen. Bucher, Kfm. m. Frau v. Wiltbad. Schaubner, Kaufm. v. Hochhausen. Kulling, Kfm. v. Kassel. Winkelmann, Techn. v. Acherleben. Blauer, Landw. v. Saugau. Waldbuch, Ing. m. Frau v. Zürich. Koblenz, Beamter v. Düsseldorf. Güterlein, Fabr. v. Eberbach. Sauter, Stud. v. Freiburg. Hager, Stud. v. Plauen.

**Hotel Monopol.** Greiner, Beamter m. Töchtern, u. Frau Schwarz, Priv. v. Hannover. Kubel, Vet. m. Frau v. Kottweil. Aitel, Weinbdr. v. Neustadt. Reimling, Juwelier v. Pforzheim. Geoper, Stud. a. Argentinien. Seib, Kfm. m. Frau v. Marseille. Bloch, Kaufm. v. Frankfurt. Löwenthal, Kaufm. v. Mannheim. Laube, Kfm. v. Heilbronn. Kerpmann, Kfm. v. Kottweil.

**Hotel National.** Aidel, Kfm. v. Rammstein. Ost, Kfm. v. Schw. Hall. Schurr, Kfm. v. Achem. Schlenker u. Keller m. Frau, Kf. v. Stuttgart. Medel, Kfm. v. München. Stander u. Holmann, Kf. v. Leipzig. Landau u. B. rheimer, Kf. v. Straßburg. Danede, Kaufm. v. Dessau. Schürhoff, Kfm. v. Coeff (Weff.). Bruder,

Kfm. v. Bamberg. Stüber, Kfm. v. Zürich. Cassati, Stud. v. Rom. Fügler, Armetlieferant v. Mannheim. Philippi, Arch. v. Kaiserlautern.

**Hotel Stoffleth.** v. Kenne, Privat. v. Neustadt. Sparrer, Kfm. v. München. Frank, Kfm. v. Tübingen. Gersch, Kfm. v. Nemscheid. Veller, Kfm. v. Stuttgart. Brege, Kfm. m. Fr. u. v. Bremen. Wegel, Kaufm. v. Frankfurt. Stadelbauer, Arch. m. Sohn, Voch u. Weir, Rechtsprakt. v. Freiburg. Will, Defon. v. Bodersweier. Weist, Def. v. München. Schulze, Fabr. v. Mannheim. Dldhoff, Kfm. v. Dresden. Hengel, Kfm. v. Berlin. Rosenber, Kfm. v. Frankfurt. Rebner, Kfm. v. Strohdu g. Steibel, Ing. v. Metz. Winkler, Ing. m. Frau v. Arnberg. Ammerl, Braumstr. v. Bschaffenburg.

**Hotel Viktoria.** Schäßler, Priv. u. Friedmann, Kfm. v. Stuttgart. Frau Sankt, Fabr. v. Birnsens. Roland, Kfm. m. Tochter v. Weisheim. Pepsenberg, Kfm. v. Brüssel. Jäger u. Bauer, Kf. v. Darmstadt. Heine, Kfm. v. Mischeladt. Schumacher, Kfm. v. Bremen. Nottschld u. Steinhart, Kf. v. Frankfurt. Strauß u. Gahn, Kf. v. Mannheim. Schäfer, Kaufm. v. Hanau. Moslowitz, Kfm. v. Paris. Stoibeleff, Kfm. v. Stollberg.

**König von Preußen.** Weith, Kfm. v. Mannheim. Speyer, Kfm. v. Langenbach. Grm, Kfm. v. Gannes. Dolozow, Händler a. Jallen. Lang, Agent v. Weisburg. Auer, Kfm. v. München.

**König von Württemberg.** Martli, Kfm. von Mainz. Kleck, Kantw. Gelp u. Lang, Kf. u. Beutler, Maler v. Reichen. Haple, Oberfeuerwerker v. Rastatt. Federle, Rechtsprakt. v. Aelsheim. Fr. Reimers, Priv. v. Hamburg. Gfizz, Kfm. v. Heilbronn. Fr. Maier, Kleidermacherin v. München.

**Raffaener Hof.** Frank, Kfm. v. Frankfurt. Kaufmann, Kfm. v. Berlin. Schermer, Kfm. v. Breslau.

**Prinz Max.** Würzburger, Königsberg u. Nitz, Kf. v. Köln. Bergheimer, Kfm. v. Offenburg. Haas, Kfm. v. Metz. Hartmann, Kfm. m. Frau v. Mainz. Bachmann, Kfm. v. Dortmund. Fr. Rollert v. Schönau. Schmidt, Fabr. v. Stuttgart. Engesser, Priv. v. Basel.

**Rose.** Koch, Maler v. Detmold. Hoffmann, Mont. v. Worms. Jakob, Gärtner m. Frau von Heidelberg. Seibel, Kfm. v. Gaunheim. Wetterer, Rechtsprakt. v. Mannheim. Amann, Techniker v. Bruchsal. Etelger, Pollerer m. Frau v. Stettin.

**Rothes Haus.** Kleinsch, Kfm. u. Dr. Brugger, Arzt v. Leipzig. Cantor u. Helm, Rechtsprakt. v. Heidelberg. Breinach, Rechtspraktikant v. Buchen. Neumann, Rechtsprakt. v. Taubertshofheim. Kitzig, Frch. u. Dr. Wepler, Rechtsprakt. v. Mannheim. Baum, Rechtsprakt. v. Baden. Frau Reichert v. Kapfenau.

**Schwarzer Adler.** Fuchs, Weinbdr. v. Kuppenheim. **Silberner Anker.** Albert, Weinlieferant v. Heilbronn. Kippbold, Sattler v. Meringingen. Neger, Wirth v. Bretten.

Druck und Verlag der Gtz. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.